

Lebensmittel retten

Netzwerk Magdeburg

Information zur Netzwerkarbeit

(Stand vom 08.06.2020)

Lebensmittel retten Magdeburg – aus der Idee engagierter Mitarbeiter hat sich über die Jahre ein beachtliches Netzwerkprojekt entwickelt, das vom Verein Spielwagen Magdeburg e.V. koordiniert und von vielen Kooperationspartnern und Freiwilligen mitgetragen wurde. So wurden viele Tonnen aussortierter, aber noch verwendbarer Lebensmittel vor dem Abfall-Container gerettet, eine Aufgabe, die auch ein engagierter Jugendhilfe-Träger auf Dauer nicht „nebenbei“ erfüllen kann.

Um den gewachsenen Anforderungen an Organisation und Umsetzung Rechnung tragen zu können, wurde nun gemeinsam mit beteiligten Organisationen und Freiwilligen eine neue, dezentrale Netzwerkstruktur entwickelt. Anstelle einer aufwendigen zentralen Koordinierung übernehmen die Netzwerkpartner Verantwortung für ihre Verteiler-Standorte. Die ersten Vereinbarungen mit Händlern und Supermärkten im Umfeld sind bereits getroffen. Und auch wenn die corona-bedingten Einschränkungen aktuell noch einige Abläufe behindern (nicht alle Verteiler-Standorte sind schon wieder für Besucher*innen zugänglich) werden weitere Absprachen in den nächsten Wochen folgen. Durch Kooperationen im unmittelbaren Umfeld der beteiligten Organisationen werden unnötige Fahrten vermieden und gute Bedingungen für eine persönliche und über dieses Themenfeld hinausgehende Zusammenarbeit geschaffen.

Freiwillige, die sich bisher im Projekt des Spielwagen Magdeburg e.V., zum Beispiel als Fahrer*innen für Transporte aussortierter Lebensmittel engagiert haben, können sich zu weiteren Absprachen für ihr Engagement direkt an die einzelnen Netzwerkpartner*innen wenden. Die dezentrale Netzwerkstruktur erlaubt eine bessere Begleitung der Engagierten und eröffnet Interessierten außerdem Wege in andere Engagementfelder der verantwortlichen Organisationen.

Dem Wunsch nach kollegialem Austausch zwischen allen Netzwerkpartnern wird mit regelmäßigen Netzwerktreffen Rechnung getragen, die die Freiwilligenagentur Magdeburg moderiert und unterstützt. Auch in den sozialen Netzwerken wird es weiterhin aktuelle Informationen geben, damit möglichst viele Menschen für die Lebensmittel-retten-Idee begeistert werden können. Interessierte Freiwillige und Organisationen, die sich als Lebensmittel-Verteiler einbringen wollen, finden die aktuellen Kontaktdaten der Netzwerkpartner auf der gemeinsamen Homepage

www.lebensmittel-retten-magdeburg.de

Information zum Netzwerk „Lebensmittel retten Magdeburg“:

Die Netzwerkpartner setzen sich gemeinsam dafür ein, dass unverkäufliche, aber trotzdem verzehrbare Lebensmittel nicht entsorgt, sondern interessierten Nutzer*innen zur Verfügung gestellt werden können, um wertvolle Ressourcen zu schonen und einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz zu leisten. Gespendete Lebensmittel können von allen Interessierten kostenfrei genutzt werden, ohne Prüfung materieller Bedürftigkeit. Die Verteilung erfolgt unter Berücksichtigung hygienischer Grundregeln in Verantwortung der einzelnen Netzwerkpartner. Netzwerktreffen ermöglichen den kollegialen Austausch und tragen zur gemeinsamen Weiterentwicklung bei.